Energiestadt-Bericht
Gemeinde Oberwil

Kapitel 1: Antrag zur Erteilung des Labels Energiestadt

K1-4_Oberwil110815.doc

Erstellt am: 15.08.2011

Die Gemeinde

Oberwil

vertreten durch

Christian Pestalozzi

beantragt beim

Trägerverein Energiestadt

☒ die Erteilung des Labels Energiestadt®

☐ die Erteilung der Anerkennung „Partner auf dem Weg“

und beantragt beim

Forum European Energy Award e.V.

☐ die Erteilung des Labels Energiestadt® Gold resp. des European Energy Award® Gold

Stadtvertreter

Vorname Name	Christian Pestalozzi
Funktion	Gemeinderat
Anschrift	Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil
Telefon / Fax	061 405 44 44 / 061 401 42 14
e-mail	pestalozzi@ps-ing.ch

Kontaktperson in der Gemeinde

Vorname Name	Saskia Bornemann
Funktion	Sachbearbeiterin Umwelt / Energie
Anschrift	Bauabteilung, Hohlegasse 6, 4104 Oberwil
Telefon / Fax	061 405 42 45 / 061 405 42 41
e-mail	saskia.bornemann@oberwil.bl.ch

Energiestadt-Beraterin

Vorname Name	Christoph Tóth
Anschrift	Im Hinterstück 25, 4107 Ettingen
Telefon / Fax	061 721 04 17 /
e-mail	u_e.toth@intergga.ch

Experte für

Vorname Name	
Anschrift	
Telefon / Fax	/
e-mail	

1.1 Anzahl mögliche und erreichte Punkte (bereinigt gemäss Auditrapport, Kapitel 5)

Anzahl möglicher Punkte (gemeindespezifisches Potential)	413.5	Pt.		
Für das Label Energiestadt® notwendige Punkte (50%)	206.7	Pt.		
Für das Label European energy award® Gold notwendige Punkte (75%)	0.0	Pt.		
Anzahl erreichter Punkte (effektive Punkte)	**219.4**	**Pt**.	**53**	**%**

Entwicklungspotential (für die Anerkennung als „Partner auf dem Weg"):		
▪ *Mögliche Punktezahl nach Umsetzung der Basisaktivitäten des energiepolitischen Programms, v.a. Implementierung des Labelsystems*	*Pt.*	*%*
▪ *Mögliche Punktezahl nach Umsetzung aller geplanten Aktivitäten aus dem energiepolitischen Programm*	*Pt.*	*%*

1.2 Begründung für die Bewertung

Energiepolitische Highlights der Gemeinde

- Die Gemeinde Oberwil betreibt seit Jahren eine nachhaltige Energiepolitik und hat mit einer Vielzahl von Aktionen und Projekten ihr energiepolitisches Engagement unter Beweis gestellt.
- Mit der Genehmigung der Energiestrategie hat der Gemeinderat Oberwil klare und ehrgeizige Ziele gesetzt. Er ist gewillt gegenüber der Bevölkerung und dem Gewerbe eine Vorbildfunktion zu übernehmen und Vorzeigeprojekte zu realisieren.
- Innerhalb der Gemeinde wurden etliche Investitionen getätigt, die massgelblich auf einer energiebewussten Grundlage basieren: Anschaffung Gebäudeerfassungstool, Anschaffung Dienstvelos und E-Bike, Förderprogramm, Job-Ticket etc.

Grundsätze der Energiepolitik (*Details s. Kapitel 3.2)*

- Die Gemeinde Oberwil verfolgt die Ziele der 2000-Watt-Gesellschaft
- Bei gemeindeeigenen Bauten und Anlagen wird der Gebäudestandard 2011 angestrebt.
- Die Gemeinde Oberwil definiert quantitative Ziele für die Verwaltung sowie für die gesamte Gemeinde.

Die wichtigsten Massnahmen in den einzelnen Bereichen (*Details s. Kapitel 3.3 und 3.4)*

Entwicklungsplanung und Raumordnung

ausgeführt:

- Eine detaillierte Energiestrategie mit qualitativen und quantitativen Ziele für die Verwaltung sowie für die gesamte Gemeinde wurde vom Gemeinderat genehmigt.
- Energievorgaben bei Quartierplänen

geplant

- Erstellung eines gemeindeumfassenden Energiesachplans

Kommunale Gebäude und Anlagen

ausgeführt:

- Energiebuchhaltung wird gemacht
- Tool für Gebäudeunterhalt und -sanierung wurde angeschafft

geplant

- Kopplung der Energiebuchhaltung mit Gebäudesanierungstool: Sanierungskonzept

Versorgung und Entsorgung

ausgeführt

- Rückerstattung von CO2-Abgabe wird für Energieprojekte verwendet
- energieverbrauchoptimierte Wasserversorgung, umfassende und auf Recycling ausgerichtete Abfallbewirtschaftung

geplant

- Bevölkerung sensibilisieren im sorgsamen Umgang mit Wasser

Mobilität

ausgeführt

- Einführung Parkplatzbewirtschaftung in der gesamten Gemeinde
- Flächendeckende T30-Konzept

geplant

- Vollständige Umsetzung Mobilitätsmanagement in der Verwaltung

Interne Organisation

ausgeführt

- Verwaltungsumfassendes Druckerkonzept: Reduktion der Anz. Drucker

geplant

- GR-Beschluss: ökologische Beschaffungskriterien

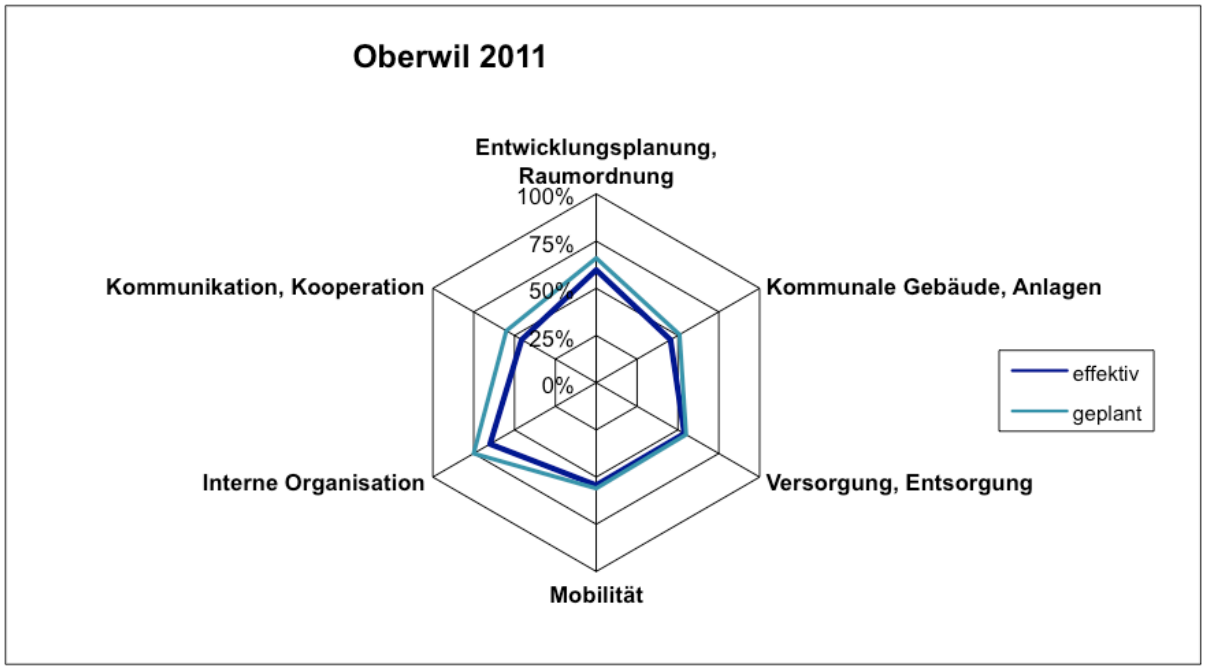
Kommunikation und Kooperation

ausgeführt

- Regelmässige Aktionen im Umwelt- und Energiebereich
- Bevölkerung wird regelmässig zu Umwelt- und Energiethemen befragt

geplant

- Regelmässige Einbindung von Gewerbe und Schulen

Erfüllungsgrad nach Bereichen in % der möglichen Punkte *(Auszug aus Massnahmenkatalog, Tabellenblatt ‚Grafik')*

Die folgende Grafik stellt für jeden der sechs Bereiche des Energiestadt-Massnahmenkatalogs dar, welchen Anteil (in %) die Gemeinde Oberwil von ihrem energiepolitischen Handlungspotential (Anzahl möglicher Punkte) ausschöpft und wie sich das Bild nach Ausführung der geplanten Massnahmen darstellen wird.